

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Ucrete® CR 460

Chemisch beständiger und gießfähiger Polyurethan-Fugendichtstoff

BESCHREIBUNG

Sika® Ucrete® CR 460 ist ein gießfähiger, lösemittelfreier, pigmentierter 2-komponentiger Fugendichtstoff auf Polyurethanharzbasis mit hoher chemischer Beständigkeit. Sika® Ucrete® CR 460 wird immer in Kombination mit dem lösemittelfreien, unpigmentierten 2K Primer Sika® Ucrete® P 460 eingesetzt.

ANWENDUNG

Mit Sika® Ucrete® CR 460 werden Schein- und Arbeitsfugen mit geringen Dehn- und Stauchbewegungen in Sika® Ucrete® Belägen abgedichtet, bei denen es auf die optimale Kombination von chemischer Beständigkeit, Temperaturbeständigkeit und Widerstand gegenüber Verkehrsbelastung ankommt.

VORTEILE

Sika® Ucrete® CR 460 besitzt auf Grund der speziellen Polyurethankombination auch bei direkter mechanischer Belastung einen hohen Verschleißwiderstand, auch im Minustemperaturbereich. Des Weiteren zeichnet sich das Material durch kurze Aushärtezeiten bei langer Lebensdauer aus. Die hohe Temperatur- und Chemikalienbeständigkeit sind besonders hervorzuheben (detaillierte Angaben auf Einzelanfrage). Sika® Ucrete® CR 460 ist leicht zu reinigen und auch in der Aushärtephase nicht geruchs- oder geschmacksübertragend.

PRODUKTINFORMATION

Chemische Basis	Polyurethan
Lieferform	Sika® Ucrete® CR 460 wird in 2 Einheiten zu 3,00 kg geliefert: Part A 2,822 kg Part B 0,178 kg
Farbe	Creme, gelb, knallgelb, orange, rot, grün, grau und blau Unter UV-Einstrahlung kann Sika® Ucrete® CR 460 vergilben. Dieses hat keinen Einfluss auf die technischen Eigenschaften des Materials.
Haltbarkeit	Bitte Haltbarkeitsdatum auf den Verpackungen beachten.
Lagerbedingungen	Verschlossene Originalgebinde sind trocken und im Temperaturbereich von 5 bis 30°C, idealerweise zwischen 18 und 25°C, zu lagern. Direkte Sonneneinstrahlung und Temperaturunterschreitung sind zu vermeiden. Informationen zur sicheren Handhabung und Lagerung sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.
Dichte	1,6 kg/L (ISO 1183-1)

TECHNISCHE INFORMATION

Shore A Härte	28 Tage bei +20°C	~80	(DIN 53505)
Zugfestigkeit	28 Tage bei +20°C	1,6-2,0 N/mm ²	(EN ISO 527-3)
Zulässige Gesamtverformung	10%		
Chemische Beständigkeit	Beständig gegen eine Vielzahl an Chemikalien. Detaillierte Angaben auf Anfrage.		
Bruchdehnung	28 Tage bei +20°C	20-23%	(EN ISO 527-3)

VERARBEITUNGSHINWEISE

Verbrauch	Fugenbreite	Fugentiefe	Verbrauch in g/lfdm	Reichweite in lfdm/Einheit
	7 mm	5 mm	55 g/m	55 m/Einheit
10 mm	6 mm	100 g/m	30 m/Einheit	
15 mm	10 mm	235 g/m	13 m/Einheit	
20 mm	10 mm	320 g/m	9 m/Einheit	
30 mm	15 mm	720 g/m	4 m/Einheit	

Standvermögen	20 mm Profil getestet bei +23°C	< 2 mm	(EN ISO 7390)
Materialtemperatur	Minimum	+5°C	
	Maximum	+30°C	
Lufttemperatur	Minimum	+5°C	
	Maximum	+30°C	
Untergrundtemperatur	Minimum	+5°C	
	Maximum	+30°C	
Hinterfüllmaterial	Einlegen eines geeigneten Hinterfüllmaterials, um eine Dreiflankenhaftung auszuschießen, z.B. geschlossenzellige Polyethylenrundschnüre.		
Topfzeit	ca. 30 Minuten		
Appliziertes Material Einsatzbereit	48 Stunden (volle mechanische und chemische Belastung)		

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter www.sika.at

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Sika® Ucrete® CR 460 wird in eine mit Sika® Ucrete® P 460 grundierte Fuge gefüllt. Die Haftflächen müssen trocken, fest, feingriffig, tragfähig, frei von losen und mürben Teilen sowie trennend wirkenden Substanzen wie Öl, Fett oder Ähnlichem sein. Eine Untergrundvorbereitung durch Diamantschneiden bzw. -schleifen (Nass- oder Trockenverfahren) ist zwingend erforderlich. Die Haftflächen aus Beton oder kunststoffvergütetem Zementestrich müssen trocken sein (Restfeucht max. 4%, gemessen nach der CM-Methode). Die Temperatur des Untergrundes muss mindestens 3K über der Taupunkttemperatur liegen. Im Übrigen gelten die Abschnitte der Anforderungen an die Beschaffenheit der Haftflächen in den einschlägigen Richtlinien (z.B. IVD-Merkblatt Nr. 1 – Bodenfugen).

MISCHEN

Zunächst Part 1 in ein sauberes Gefäß füllen und mit

einem langsam laufenden Rührwerk bei ca. 400 U/min 30 Sekunden mischen. Dann Part 2 hinzugeben und weitere 1-2 Minuten bis zum homogenen Zustand mischen. Es ist dabei darauf zu achten, dass die Komponenten restlos auslaufen. Auch die Boden- und Randbereiche des Mischgefäßes müssen beim Mischvorgang erfasst werden. Das Mischwerkzeug (z.B. Mischpaddel oder U-förmiger Rührer) muss vollständig in der Mischung eingetaucht sein, um das Einrühren von Luft möglichst zu verhindern. Die Temperatur der Komponenten sollte beim Mischvorgang zwischen 15 und 25°C liegen.

VERARBEITUNG

Nach dem Anrühren erfolgt die Applikation des Fugendichtstoffes in die untergrundvorbehandelte und mit Sika® Ucrete® P 460 grundierte Fuge. Material nicht direkt aus dem Liefergebilde vergießen, sondern in eine Handspritzpistole oder ein sauberes Gefäß füllen und einbauen. Vor und während des Eingießens muss der Primer noch klebrig sein. Andernfalls ist ein nochmaliges Grundieren mit Sika® Ucrete® P 460 erforderlich. Luftblasen, die sich nach dem Einbau an der Oberfläche gebildet haben, können innerhalb der Verarbeitungszeit durch leichtes Überfahren mit einem trockenen Pinsel oder Spatel geöffnet werden. Neben der Umgebungstemperatur ist für die Verarbeitung von Reaktionsharzen die Temperatur des Untergrundes von entscheidender Bedeutung. Bei niederen Temperaturen verzögern sich grundsätzlich die chemischen Reaktionen; damit verlängern sich auch die Überarbeitbarkeits- und Begehbarkeitszeiten. Gleichzeitig erhöht sich, infolge zunehmender Viskosität, ggf. der Verbrauch pro Flächeneinheit. Bei hohen Temperaturen werden die chemischen Reaktionen beschleunigt, so dass sich die o. a. Zeiten entsprechend verkürzen. Für die vollständige Aushärtung von Sika® Ucrete® CR 460 darf die mittlere Temperatur des Untergrundes die unterste Verarbeitungs- bzw. Objekttemperatur nicht unterschreiten. Außerdem ist das Material ca. 12 Stunden (bei RT) vor direkter Wasserbeaufschlagung zu schützen. Innerhalb dieser Zeit kann Wassereinwirkung an der Oberfläche zu ungewollten Beeinträchtigungen führen. Im Übrigen gelten die einschlägigen Richtlinien für die Verarbeitung von Reaktionsharzen im Betonbau. Das max. zulässige Gefälle der Fuge bis zu einer Breite von 10 mm liegt bei 2%.

WERKZEUGREINIGUNG

Alle Werkzeuge und das Verarbeitungszubehör sind unverzüglich mit Sika® Remover-208 oder Sika® PowerClean Reinigungstüchern zu reinigen. Ausgehärtete Dichtstoffreste lassen sich nur noch mechanisch entfernen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechtsverhältnissen und -titeln auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbarkeit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbindlich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen gegen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der Anwender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle Informationen, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Ucrete® CR 460

Oktober 2024, Version 01.01

02051504000000025

Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html (Downloadcenter) zu prüfen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, abrufbar unter www.sika.at/agb.

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

Sika® Ucrete® CR 460
Oktober 2024, Version 01.01
020515040000000025

SikaUcreteCR460-de-AT-(10-2024)-1-1.pdf

